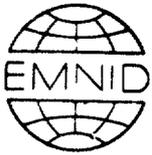


ZA -Archiv Nummer 0424

**Regionalplanung im Kreis Lemgo
(Arbeitnehmerbefragung im Kreis
Lemgo)**

1969

0424



EMNID-INSTITUT

GMBH & Co.
48 BIELEFELD · POSTFACH 2540
Bodelschwingerstraße 21 - 25 a
Telefon-Sammel-Nr. (0521) 21058 / Fernschr. -Nr. 0932833

Befr. Kennz. der Sp. 1+2 = 35
Karten z. Sp. 3 = 1 = Karte I
Sp. 3 - 2 = Karte II

SONDER-BEFragung

Nr.: 9 0 8 5 3

Kampel Nr. Sp. 4-6

Nachdruck oder Nachahmung von Text und Platzverteilung untersagt, Copyright 1965 by EMNID-Institut !

Interviewer-Ausweis-Nr.:

Grid for interviewer ID number: 10 empty boxes.

Laufende Nummer des Interviews:

Grid for interview number: 2 empty boxes.

Interview durchgeführt in: Grossgemeinde/Gemeinde

10 1 Oerlinghausen
Oerlinghausen
Helpup

5 Dörentrup
Hillentrup
Humfeld

2 Leopoldshöhe
Leopoldshöhe
Bechterdissen
Greste
Asemissen

6 Kalletal
Kalldorf
Varenholz
Langenholzhausen
Hohenhausen
Talle

3 Bad Salzuflen
Salzuflen-Stadt
Schötmar
Wüsten
Ehrsen-Breden
Werl-Aspe
Lockhausen
Holzhausen

7 Extertal
Silixen
Almena
Asmissen
Bösingfeld

4 Lemgo
Lemgo-Stadt
Brake
Lieme

8 Barnttrup
Barnttrup-Stadt
Alverdissen

Lemgo

Sp. 0+9 Leer

Sp. 7-10 Leer, weiter Seite 9

Ich, der Unterzeichner, versichere, daß ich das Interview entsprechend den Anweisungen des EMNID-Instituts durchgeführt habe.
Erfüllungsort ist Bielefeld.

am: in:
(Datum) (Einsatzort) (Unterschrift des Interviewers)

Das EMNID-Institut für Sozialforschung führt im Kreise Lemgo eine Befragung durch, um der Kreisverwaltung Anhaltspunkte für Verbesserung der Lage der arbeitenden Bevölkerung zu verschaffen. Wir bitten Sie, uns dazu einige Fragen zu beantworten. Ihre Antworten werden ganz vertraulich und nur statistisch und wissenschaftlich ausgewertet.

11. Wenn ein auswärtiger Besucher Sie fragen würde: Was ist hier am Kreis Lemgo besonders bemerkenswert, was könnten Sie ihm dann sagen? - Und was noch?

10 / 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X Y O L
11 / 1 2 3 4 OL

Schlüssel wie in Tabelle 1, Seite 1 des

"Lemgo"-Bericht; Reihenfolge immer -
gemäß 1-9 (Bericht) = Sp. 10/ 1-9;

Wieviel Jahre haben Sie hier am Ort gewohnt?

- 1 weniger als ein Jahr 10-15 (Bericht)
- 2 1 bis unter 3 Jahre = Sp. 11/ 1-5
- 3 3 bis unter 5 Jahre mind 0 (=0A)
- 4 5 bis unter 10 Jahre
- 5 10 bis unter 20 Jahre
- 6 20 bis unter 30 Jahre
- 7 30 bis unter 40 Jahre
- 8 40 bis unter 50 Jahre
- 9 50 bis unter 60 Jahre
- X 60 Jahre und mehr
- 0 (keine Antwort)

KDM

13. Wieviel Zeit Ihres bisherigen Lebens macht das ungefähr aus?

- 1 bis zu 1/4
- 2 1/4 bis die Hälfte
- 3 mehr als die Hälfte
- 0 (keine Antwort)

14. Von allen Orten, in denen Sie bisher gelebt haben, wo haben Sie sich am wohlsten gefühlt?

- 1 hier am Ort
- 2 woanders
- 3 Wohnort noch nicht gewechselt
- 0 (keine Antwort)

15. Wie finden Sie die Menschen hier: Gefallen sie Ihnen besser, genau so gut oder schlechter wie Menschen in anderen Gebieten der Bundesrepublik? KOM
- 1 besser
2 genau so gut
3 schlechter
0 (keine Antwort)
16. Wie beurteilen Sie die Entwicklung hier im Kreis Lemgo im Vergleich zu den Nachbargebieten: Werden in zehn Jahren die wirtschaftlichen Verhältnisse hier besonders gut, so ähnlich wie anderswo auch oder vergleichsweise etwas schlechter sein? "
- 1 besonders gut
2 so ähnlich wie anderswo auch
3 vergleichsweise etwas schlechter
0 (keine Antwort)
- 17-18. Wie beurteilen Sie die folgenden Personengruppen und Entwicklungen hier im Kreis Lemgo? Sind sie besser, genau so gut oder schlechter als in anderen Landkreisen oder ländlichen Gebieten, die Sie kennen oder von denen Sie gehört haben?
- a) die Verwaltung, die Behörden
- 1 besser
2 genau so gut
3 schlechter
4 (keine Antwort)
- b) die politischen Parteien
- 5 besser
6 genau so gut
7 schlechter
8 (keine Antwort)
- c) die Politiker, die Abgeordneten
- 9 besser
X genau so gut
Y schlechter
0 (keine Antwort)
- d) die Kirche, die Pfarrer
- 1 besser
2 genau so gut
3 schlechter
4 (keine Antwort)
- e) die wirtschaftlich führenden Personen, die Besitzer von Betrieben und grossen Geschäften
- 5 besser
6 genau so gut
7 schlechter
8 (keine Antwort)
- 3 Lodwinger
- 2 "

19. Wohnen Sie hier in einer Etagen-Mietwohnung, in einer Eigentumswohnung auf der Etage, in einem Eigenheim oder in einem gemieteten Einfamilienhaus?

KDM

- 1 Etagen-Mietwohnung
- 2 Eigentumswohnung (Etage)
- 3 Eigenheim
- 4 Einfamilienhaus zur Miete
- 5 Sonstiges (was?)
-
- 0 (keine Antwort)

20. Wenn Sie nun an die Zahl der Personen denken, die heute in Ihrem Haushalt leben, finden Sie dann, dass die Anzahl der Wohnräume in Ihrer Wohnung gerade richtig ist, fehlen da noch ein oder mehrere Wohnräume oder sind im Grunde ein oder mehrere Wohnräume zuviel, die Sie nicht benötigen?

- 1 gerade richtig
- 2 fehlt ein Wohnraum
- 3 fehlen mehrere Wohnräume
- 4 ein Wohnraum zuviel
- 5 mehrere Wohnräume zuviel
- 6 es fehlt ein Nebenraum
- 7 Sonstiges (was?)
-
- 0 (keine Antwort)

21. Und wie würden Sie Ihre Wohnung und das Drum und Dran des Wohnens, die Umgebung und den Ort, so ganz allgemein beurteilen? Sind Sie mit dem Wohnen hier:

- 1 SEHR ZUFRIEDEN —————→ 23
- 2 ZUFRIEDEN —————→ 23
- 3 EINIGERMASSEN ZUFRIEDEN → 23
- 4 EHER UNZUFRIEDEN —————→ 22
- 5 UNZUFRIEDEN —————→ 22
- 6 GANZ UNZUFRIEDEN —————→ 22
- 0 (keine Antwort) —————→ 23

(22). Woran liegt das, dass Sie nicht (nicht so ganz) zufrieden sind? Trifft einer der Punkte zu, die ich auf dieser Liste verzeichnet habe?

(INTERVIEWER: Liste I vorlegen)

qbl.
W
Stadt

- 1 es gefällt mir nicht hier am Ort
- 2 ich finde es hier zu dicht bebaut
- 3 ich lebe lieber in der Großstadt
- 4 ich lebe lieber im Grünen
- 5 Einkauf und Versorgung sind unbequem
- 6 man wohnt zu verkehrsun- günstig
- 7 es ist zu laut von der Strasse, zuviel Verkehr
- 8 die Umgebung gefällt mir nicht
- 9 die Wohnung passt nicht für mich
- X Wohnung ist zu teuer
- Y Sonstiges (was?)

.....
0 (keine Antwort)

23. Soweit Sie das jetzt übersehen können: käme eventuell für Sie einmal ein Umzug in Frage? (Wenn 'ja':) Wann wäre das etwa: schon bald oder erst in späterer Zukunft?

KOM

- 1 Umzug kommt nicht in Be- tracht → 26-38
- 2 schon bald → 24
- 3 erst in späterer Zu- kunft → 24
- 0 (keine Antwort) → 26-38

(24). Wohin werden Sie dann am liebsten umziehen? Ich meine in welche Gegend und an welchen Ort?

(1

Gegend:

- 1 hier in der näheren Um- gebung → 25
- 2 im Raum Bielefeld → 25
- 3 anderswo in Nordrhein- Westfalen → 25
- 4 Niedersachsen → 25
- 5 sonstiges Bundesgebiet → 25
- 6 weiss nicht → 25

Ort:

(25). Wo sollte da Ihre zukünftige Wohnung liegen?

- 1 ORTSMITTE
- 2 ORTSRAND/VORORT
- 3 IM FREIEN/IM GRÜNEN
- 4 ANDERES (wo?)
-
- 0 (keine Antwort)

KDM

WIEDER AN ALLE !

26-38. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Wohnung und allen Einzelheiten? Hier sind einige Sachen aufgeführt, mit denen Sie mehr oder weniger oder auch gar nicht zufrieden sein können (INTERVIEWER: Liste II vorlegen). Ich lese Ihnen jetzt die Sachen vor, bitte geben Sie dann Noten. Die Bedeutung der Noten finden Sie auf diesem Blatt (INTERVIEWER: Vorlageblatt A übergeben). Wenn Sie mit Ihrer Wohnung sehr zufrieden sind, geben Sie die Note 1, wenn Sie sehr unzufrieden sind, die Note 6. Es kann auch vorkommen, dass einzelne Probleme für Sie nicht zutreffen.

Wie zufrieden sind Sie ...	1	2	3	4	5	6	betrifft mich nicht	(keine Antwort)
... mit Ihrer Wohnung/Ihrem Haus	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit Ihrer Möbeleinrichtung	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit den Nachbarn	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit der näheren Umgebung der Wohnung (Strasse)	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit der weiteren Umgebung der Wohnung (Stadtviertel)	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit der Verkehrslage Ihrer Wohnung	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit den Einkaufsmöglichkeiten	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit den Möglichkeiten, hier in leicht erreichbarer Nähe die Freizeit zu verbringen	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit den Behörden	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit Ihrem Wohnort im ganzen gesehen	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit der ganzen Gegend, der Landschaft	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit der Arbeitsstelle	1	2	3	4	5	6	7	0
... mit den Volksschulen	1	2	3	4	5	6	7	0

KDM/grier

39. Wenn Sie irgend etwas mit einer Behörde hier zu tun haben: wie leicht ist es für Sie, da zum richtigen Sachbearbeiter zu kommen und dort auch richtig Gehör zu finden?

KOM

- 1 sehr leicht
- 2 es geht
- 3 sehr schwer
- 4 praktisch unmöglich
- 5 kommt nicht vor
- 0 (keine Antwort)

40. Haben Sie Kinder unter 21 Jahren?

"

- 1 ja \longrightarrow 41
- 2 nein \longrightarrow 44-47

(41). Was trifft für diese Kinder auf dieser Liste hier zu?

(INTERVIEWER: Liste III vorlegen)

DM

- 1 nicht schulpflichtige Kinder \longrightarrow 42
- 2 Kinder in der Volksschule \longrightarrow 42
- 3 Kinder im Gymnasium \longrightarrow 43
- 4 Kinder in Realschulen \longrightarrow 43
- 5 Kinder in Berufsschulen \longrightarrow 43
- 6 Kinder in Fachschulen \longrightarrow 43
- 7 Sonstiges (was?) \longrightarrow 43
-
- 0 (keine Antwort) \longrightarrow 43

((42)). Soll(en) dies(e) Kind(er) in eine Realschule oder in ein Gymnasium übergehen?

DM

- 1 ja, Realschule \longrightarrow 43
- 2 ja, Gymnasium \longrightarrow 43
- 3 weiss noch nicht \longrightarrow 43
- 0 (keine Antwort) \longrightarrow 43

(43). Wie finden Sie die Schulverhältnisse hier am Ort: Sind sie befriedigend, ausreichend oder unzureichend?

KOM

- 1 befriedigend
- 2 ausreichend
- 3 unzureichend
- 0 (keine Antwort)

WIEDER AN ALLE !

44-47. Und jetzt geht es um die Entfernungen von Ihrer Wohnung zu einzelnen Stellen, die man öfter braucht. Sagen Sie mir bitte zu jeder der Möglichkeiten, ob Sie die Entfernung zu weit finden, gerade richtig oder ob Sie das nicht interessiert.

Die Entfernung zu:	gerade richtig	zu weit	interessiert nicht	(keine Antwort)
Hausarzt	1	2	3	4
Spezialärzte	5	6	7	8
Apotheke	9	X	Y	0
Drogerie	1	2	3	4
Briefkasten	5	6	7	8
Postamt	9	X	Y	0
Kirche	1	2	3	4
täglicher Einkauf	5	6	7	8
"gehobener" Einkauf	9	X	Y	0
Behörden des Kreises	1	2	3	4

KOM/ger 3

48. Was finden Sie eigentlich hier am Ort gut? Ich habe hier eine Liste mit verschiedenen Möglichkeiten.
(INTERVIEWER: Liste IV vorlegen). Sagen Sie mir bitte, was Sie für diesen Ort zuerreichend finden.

DM.

- 1 angenehmes, ruhiges Wohnen
- 2 schöne Gegend zum Spazierengehen
- 3 gute Verkehrsverbindungen
- 4 günstige Verbindungen zum nächsten grösseren Ort (welchem?)
-
- 5 gute Einkaufsmöglichkeiten
- 6 kurze Schulwege
- 7 gute Verbindungen zu den Schulen
- 8 schöne Spielplätze für Kinder
- 9 Raum zum Austoben für die Jugend
- X moderne, schöne Wohnweise
- Y Sonstiges (was?)
-
- 0 (keine Antwort)

49. Und welche von den hier auf dieser Liste verzeichneten Freizeitmöglichkeiten müsste man Ihrer Meinung nach in diesem Ort noch schaffen? (INTERVIEWER: Liste V vorlegen) Was von diesen Gelegenheiten vermissen Sie? Was müsste eingerichtet werden?

DM

- 1 Grün- und Wasserflächen, Wanderwege
- 2 gute Sport- und Schwimmmöglichkeiten
- 3 Kindergärten, Spiel- und Bolzplätze
- 4 Jugendzentrum
- 5 Minigolfplatz
- 6 Altentagesstätte
- 7 Gastwirtschaften
- 8 Gelegenheit für Theater- und Konzertaufführungen (Theaterbus)
- 9 Vorträge und Weiterbildungsmöglichkeiten
- X Bibliothek, Leseraum
- Y sonstige Freizeitmöglichkeiten (welche?)
-
-
- 0 (keine Antwort)

50-55. In der Freizeit kann man mancherlei tun. Ich habe hier eine Liste, auf der solche Dinge aufgeschrieben sind (INTERVIEWER: Liste VI vorlegen). Sagen Sie mir bitte zu jeder Reihe, ob Sie das normalerweise nie, manchmal, öfters oder sehr oft tun.

Wie oft kommt es normalerweise vor, dass Sie ...

	nie	manchmal	öfters	sehr oft	(keine Antwort)
... Freunde und Bekannte besuchen	1	2	3	4	5
... abends in die Gaststätte gehen	6	7	8	9	0
... Sport treiben	1	2	3	4	5
... Sportveranstaltungen besuchen	6	7	8	9	0
... ins Kino gehen	1	2	3	4	5
... einen Einkaufs- und Schaufensterbummel machen	6	7	8	9	0
... zum Tanzen gehen	1	2	3	4	5
... ins Theater gehen	6	7	8	9	0
... Vorträge oder Kurse besuchen	1	2	3	4	5
... Vereinsveranstaltungen besuchen	6	7	8	9	0
... an privaten Tanzveranstaltungen (Parties) teilnehmen	1	2	3	4	5
... zum Kegeln gehen	6	7	8	9	0

Sp. 56 Übercode A (K(A))

Sp. 57 K(B)

11-22. Und wo tun Sie das meistens? (INTERVIEWER: Liste VI nochmals vorlegen und Vorlageblatt B übergeben)

Wo tun Sie das meistens?	in Lemgo	hier im Ort	in der Nähe	Bielefeld	Herford	Detmold	Anderer Ort	(keine Antw.)
... Freunde und Bekannte besuchen	1	2	3	4	5	6	7	0
... abends in die Gaststätte gehen	1	2	3	4	5	6	7	0
... Sport treiben	1	2	3	4	5	6	7	0
... Sportveranstaltungen besuchen	1	2	3	4	5	6	7	0
... ins Kino gehen	1	2	3	4	5	6	7	0
... einen Einkaufs- und Schaufensterbummel machen	1	2	3	4	5	6	7	0
... zum Tanzen gehen	1	2	3	4	5	6	7	0
... ins Theater gehen	1	2	3	4	5	6	7	0
... Vorträge oder Kurse besuchen	1	2	3	4	5	6	7	0
... Vereinsveranstaltungen besuchen	1	2	3	4	5	6	7	0
... an privaten Tanzveranstaltungen (Parties) teilnehmen	1	2	3	4	5	6	7	0
... zum Kegeln gehen	1	2	3	4	5	6	7	0

DM möglich / Grün

23. Welches Verkehrsmittel benutzen Sie vor allem, um zur Arbeitsstätte zu kommen? (INTERVIEWER: Liste VII vorlegen)
 Ich habe hier eine Liste mit den hauptsächlichsten Möglichkeiten. Sagen Sie mir bitte, was Sie in der Regel benutzen.

ab!
was steht

- 1. gehe zu Fuss
- 2. Fahrrad, Moped, Motorrad
- 3. eigener Pkw
- 4. mit Bekannten im Pkw
- 5. Autobus
- 6. Bundesbahn
- 7. Sonstiges (was?)
-
- 0 (keine Antwort)

24. Und wie lange brauchen Sie, um zu Ihrem Arbeitsplatz zu gelangen? Benötigen Sie:

- 1 UNTER 10 MINUTEN
- 2 10 BIS UNTER 20 MINUTEN
- 3 20 BIS UNTER 30 MINUTEN
- 4 30 BIS UNTER 40 MINUTEN
- 5 40 BIS UNTER 60 MINUTEN
- 6 60 MINUTEN UND LÄNGER
- 0 (keine Antwort)

KDM

25. Finden Sie, dass Ihr Arbeitsplatz nahe genug an Ihrer Wohnung liegt, oder liegt er Ihnen zu weit entfernt?

- 1 nahe genug —————>27
- 2 zu weit entfernt —————>26
- 0 (keine Antwort) —————>27

11

(26). Wenn Ihnen ein ähnlicher Arbeitsplatz wie der bisherige näher bei Ihrem Wohnort angeboten würde, würden Sie dann den Betrieb wechseln oder doch lieber in Ihrem alten Betrieb bleiben?

- 1 Betrieb wechseln
- 2 im alten Betrieb bleiben
- 0 (keine Antwort)

27. Und nun zu Ihrem Betrieb. Ich habe hier eine Anzahl von Kärtchen, auf denen Eigenschaften stehen, die typisch für einen Betrieb sein können. (INTERVIEWER: Weisses Kartenspiel übergeben) Geben Sie mir bitte die Karten wieder, die für I h r e n Betrieb typisch sind.

- 1 sozialer Betrieb
- 2 ordentlicher Lohn
- 3 nette Kollegen
- 4 gute Vorgesetzte
- 5 sicherer Arbeitsplatz
- 6 gute Organisation
- 7 gute Sozialeinrichtungen
- 8 gute Aufstiegsmöglichkeiten
- 9 moderne Maschinen und Einrichtungen
- 0 (keine Antwort)

DM

28. Hat ein tüchtiger Arbeitnehmer in Ihrem Betrieb die Möglichkeit, entsprechend seinen Fähigkeiten Geld zu verdienen und aufzusteigen, oder muss er den Betrieb wechseln, wenn er seinen Fähigkeiten entsprechend arbeiten und verdienen will?

- 1 hat die Möglichkeit
- 2 muss Betrieb wechseln
- 3 Sonstiges (was?)
-
-
- 0 (keine Antwort)

KDM

29. Haben Sie die Kenntnisse in Ihrem heutigen Beruf nur während Ihrer Berufstätigkeit oder in einer besonderen Ausbildung erworben?

KOM

- 1 während der Berufstätigkeit
- 2 in einer besonderen Ausbildung
- 0 (keine Antwort)

30. Wenn Sie dadurch Ihre wirtschaftliche Lage verbessern könnten, würden Sie dann an einen Berufswechsel denken oder sich aktiv darum bemühen oder ihn sogar bestimmt vornehmen?

"

- 1 an Berufswechsel denken
- 2 aktiv darum bemühen
- 3 bestimmt vornehmen
- 0 (keine Antwort)

31. Nehmen wir einmal an, hier im Kreis würden sich neue Unternehmen niederlassen (INTERVIEWER: Liste VIII vorlegen). Ich habe hier eine Liste mit Gründen, die für einen Wechsel in einen neuen Betrieb in Betracht kommen. Wäre einer davon für Sie vielleicht so wichtig, dass Sie zu einem neuen Betrieb wechseln würden?

abl.
was fehlt

- 1 mehr Lohn oder Gehalt
- 2 kürzere Arbeitszeit
- 3 angenehmere Arbeit
- 4 besseres Betriebsklima
- 5 bessere Aufstiegschancen
- 6 kürzerer Weg zur Arbeit
- 7 günstigere Arbeitszeiten
- 8 zusätzliche Sozialleistungen
- 9 sonstige Gründe (welche?)
-
-
- 0 (keine Antwort)

32. Befindet sich der Ort, an dem Sie arbeiten, im Kreis Lemgo oder ausserhalb des Kreises Lemgo?

KOM

- 1 im Kreis Lemgo → 34
- 2 ausserhalb des Kreises Lemgo → 33

(33). Empfinden Sie es als lästig, oder ist es Ihnen gleichgültig, dass Sie nicht hier am Ort oder in der Nähe arbeiten?

"

- 1 lästig
- 2 gleichgültig
- 0 (keine Antwort)

34. Würden Sie lieber in Bielefeld wohnen als hier?

"

- 1 lieber in Bielefeld
- 2 lieber hier
- 0 (keine Antwort)

35. Welche Partei ist Ihnen heute am sympathischsten?

- 1 SPD
- 2 CDU
- 3 FDP
- 4 NPD
- 5 ADF/DKP
- 6 andere (welche?)
-
- 7 noch unentschieden
- 0 (keine Antwort)

(1/1)

36. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären, welcher Partei würden Sie Ihre Stimme geben?

- 1 SPD
- 2 CDU
- 3 FDP
- 4 NPD
- 5 ADF/DKP
- 6 andere (welche?)
-
- 7 noch unentschieden
- 8 würde nicht wählen
- 0 (keine Antwort)

(1)

37. Welche Parteien würden Sie nie wählen?

- 1 SPD
- 2 CDU
- 3 FDP
- 4 NPD
- 5 ADF/DKP
- 6 andere (welche?)
-
- 7 noch unentschieden
- 0 (keine Antwort)

(1)

38 MCA

ANGABEN ZUR PERSON

60 Lebensalter

- 1 16 bis unter 21 Jahre
- 2 21 bis unter 30 Jahre
- 3 30 bis unter 40 Jahre
- 4 40 bis einschliesslich 50 Jahre

61 Geschlecht

- 1 männlich
- 2 weiblich

62 Berufsgruppe

- 1 Angestellte
- 2 Facharbeiter, nicht selbständige Handwerker
- 3 sonstige Arbeiter

63 Familieneinkommen

- 1 Gruppe A
- 2 Gruppe B
- 3 Gruppe C
- 4 Gruppe D
- 5 Gruppe E
- 6 Gruppe F
- 7 Gruppe G
- 8 Gruppe H
- 9 Gruppe I
- X Gruppe K

0 = 0A

64 Haushaltsgrösse

1. univ. Person
..... Personen

65 davon in Arbeit stehend:

0 = 0A
..... Personen

66 davon unter 16 Jahre:

0 = keine + 0A
..... Personen

67 Hausbesitz

- 1 ja, vorhanden → 69
- 2 nein, nicht vorhanden → 69
- 3 in naher Zukunft vorgesehen (1 bis 2 Jahre) → 68
- 4 in weiterer Zukunft vorgesehen (3 bis 5 Jahre) → 68
- 5 auf längere Sicht (nach mehr als 5 Jahren) vorgesehen → 68

(68) Ort des erstrebten Hausbesitzes

- 1 am Wohnort
- 2 sonstiger Kreis Lemgo
- 3 ausserhalb des Kreises, Landgebiet
- 4 ausserhalb des Kreises, Stadtgebiet

0 = 0A

69 Schulbildung

- 1 Volksschule ohne Berufsausbildung
- 2 Volksschule mit abgeschlossener Berufsausbildung
- 3 Mittlere Reife
- 4 Fachschule
- 5 höhere Fachschule
- 6 Abitur
- 7 Studium (Uni/TH)

0 = 0A

70 Familienstand

- 1 ledig
- 2 verheiratet
- 3 verheiratet gewesen

0 = 0A

Interviewer: Bitte grüne EINKOMMENSLISTE vorlegen!

noch ANGABEN ZUR PERSON

- 71 Beschäftigt in Branche
(Industriegruppe)
- 1 Chemie und Chemieverarbeitung
 - 2 Steine und Erden
 - 3 Sägerei und Holzverarbeitung
 - 4 Holzverarbeitung (Möbel)
 - 5 Ledererzeugung und Verarbeitung (Schuhindustrie)
 - 6 Nahrungs- und Genussmittelindustrie
 - 7 Kunststoff und Kunststoffverarbeitung
 - 8 Bekleidungs- und Textilindustrie
 - 9 Elektrotechnik und Feinmechanik
 - X eisenverarbeitende Industrie, Maschinenbau, Fahrzeugindustrie
 - Y Sonstiges (was?)

71

- 72 Arbeitsort
- 1 am Wohnort
 - 2 nahe beim Wohnort, wo?
 - 3 Nachbarkreis, wo?
 - 4 weiter entfernt

73

- 73 Besitz eines Pkw
- 1 Pkw vorhanden
 - 2 Pkw nicht vorhanden

74

Eink. Karte I

75 I = 219 1 1 38 II

76 I = 33 II

0 (keine Antwort)

Genauere Bezeichnung des Arbeitgebers:

72 = angew. Spalte: Genauere Bezeichnung des Arbeitgebers
 1-5 und 0 / Schlüssel Aufh. Seite 125 / Lemgo-Bericht